

Rückschau Projekt Schul-Bau - Oktober 2003

... und wieder passiert unglaublich viel 😎

Am 4. Oktober 2003 werden doch tatsächlich die letzten Fermacell-Platten an die Decke geschraubt. Endlich ist nun auch dieses Teilprojekt geschafft 😎! Es wurde auch Zeit, denn 4 Tage später rückt der Gipsler an, um mit dem Grundputz zu beginnen. Dadurch, dass dieser nun einzige Zeit den inneren Teil in Beschlag nimmt, widmen wir uns als nächstes dem Vorplatz....

Am Samstag, 11. Oktober 2003 sind mal wieder alle Hände gefragt! Ahnungslos wie wir sind, haben wir doch tatsächlich geglaubt, der Verbundsteinplatz sei am Abend gelegt... tja, so kann man sich irren! Wir verteilen als erstes bestimmt tausende Schaufeln Splitt. Währenddessen wird eifrig ein Graben ausgehoben, um die Stellriemen für den Abschluss des Grundstückes zu setzen. Und genau daran hat vorher keiner gedacht. Diese Arbeit hätte VOR diesem Samstag gemacht werden müssen... Gleichzeitig gibt der Betonmischer seinen Geist auf. René, unser Muratore, zieht es vor, zu schmolzen und versucht fluchend, das Teil zu reparieren anstatt schnell von Hand etwas Mörtel anzumischen. Die Arbeit geht nicht vorwärts und die Stimmung ist im Keller! Um die Zeit trotzdem zu nutzen, lösen sich einige vom "Splitt"-Trupp und fangen an, die Schroppen für den Teich abzuladen, damit wir diese anschliessend waschen und das Biotop damit auslegen können. Für Trix heisst das, in Shorts und Socken im kalten Wasser zu stehen und die Steine auf der Teichfolie auszulegen. Brrr, und das im Oktober! Aber überall wird gearbeitet: die ersten Verbundsteine finden ihren Platz, das Biotop wird mit Steinen ausgelegt und die Sparren werden weiter ausgemauert!

Am Samstag, 25. Oktober 2003 geht's ähnlich weiter: René ist weiter am Ausmauern, einige unserer Schüler verlegen Verbundsteine und ich beginne, in den Garderoben zu fliesen. Die Fliesen müssen nun pronto auf Boden und Wände, denn der Gipsler will den Putz aufziehen!

Am Montag, 27. Oktober 2003 kommt endlich die Eingangstür - was für eine Freude! Endlich ist die Bude abschliessbar. Ein tolles Gefühl, denn nun können wir die ganzen Werkzeuge und Maschine in der Schule stehen lassen. Über MONATE haben wir täglich alles zusammengeräumt und ins Haus geschleppt. Und während Monaten stand diese grosse orange Wanne mit schmutzigem Werkzeug in unserem Wohnzimmer - und war somit Trix ein Dorn im Auge! Doch diese Zeit ist nun endgültig vorbei 😎! Zudem ist es um einiges angenehmer, in einem geschlossenen Raum Fliesen zu legen. Denn inzwischen ist es saukalt!

Wenn wir bedenken, dass geplant war, ab Oktober in unserer neuen Schule zu trainieren... und nun haben wir gerade mal den Rohbau mit Fenster und Eingangstür...

Die dazugehörigen Fotos findest du unter Impressionen (Rückschau Projekt Schul-Bau Oktober 2003)...

Fortsetzung folgt demnächst... 😎